

Info-Mail

Von: Besseres Lernen [<mailto:pressestelle@wir-wollen-lernen.de>]
Gesendet: Mittwoch, 24. Juni 2009 09:24
An: 'besseres-lernen@wir-wollen-lernen.de'
Betreff: Fluchtwege abschneiden - Senat kündigt Gastschüler-Abkommen mit Schleswig-Holstein

Liebe Hamburgerinnen und Hamburger,
liebe Eltern und Großeltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte, liebe Schulleitungen,

Senatorin Goetsch hat ihre Senatskollegen dazu bewegen können, einen wesentlichen **Fluchtweg aus dem geplanten Primarschul-Labor abzuschneiden**: Noch bevor im Februar 2010 Hamburger Eltern ihre Kinder in Grundschulen des benachbarten Schleswig-Holstein anmelden können, um den Primarschul-Plänen zu entgehen, hat der Senat gestern das Gastschülerabkommen mit Schleswig-Holstein gekündigt:

Hamburger Abendblatt v. 24.6.2009: Gastschüler: Hamburg kündigt Abkommen mit Kiel
<http://www.abendblatt.de/hamburg/schule/article1067920/Gastschueler-Hamburg-kuendigt-Abkommen-mit-Kiel.html>

Derzeit besuchen 747 Hamburger Schülerinnen und Schüler Schleswig-Holsteiner Schulen. Schleswig-Holstein zahlt dafür jährlich 8,5 Mio. EUR an Hamburg. Im Hinblick auf die drohende Einführung der Primarschule im Sommer 2010 zeichnet sich für die Anmeldephase im Februar 2010 eine erheblich höhere Zahl von Anmeldungen im benachbarten Bundesland ab. Das Gastschülerabkommen sicherte Hamburger Familien bisher diese Möglichkeit, ihre Kinder auch in Schleswig-Holsteiner Schulen anzumelden. Damit soll jetzt Schluss sein.

Was vom Senat vordergründig mit einer Forderung nach höheren Zahlungen begründet wird, stellt sich im Zusammenhang mit der in 2010 bevorstehenden Anmeldephase für die geplanten 6-jährigen Primarschulen als **Abschneiden von Fluchtwegen durch die Hintertür** dar:

Schleswig-Holsteiner Schulen werden Eltern, die im Februar 2010 ihre Kinder anmelden wollen, unter Hinweis auf das gekündigte Gastschülerabkommen zurückweisen müssen.

Herzliche Grüße,

Walter Scheuerl

Volksbegehren vom 28.10.-17.11.2009!
Jetzt als Sammler voranmelden unter: http://www.wir-wollen-lernen.de/gegen_primarschule_anmelden.html

Dr. Walter Scheuerl
Volksinitiative „Wir wollen lernen!“

Tel.: +49 (0)40 359 22-270
Mobil: +49 (0)172 43 53 741
Fax: +49 (0) 40 359 22-234
E-mail: walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de
Internet: www.wir-wollen-lernen.de

Wir sind für

- die Erhaltung weiterführender Schulen ab Klasse 5 in Hamburg,
- ein gutes, übersichtliches Schulsystem mit Stadtteilschulen, Gesamtschulen und den bei PISA wirklich erfolgreichen Gymnasien,
- die Erhaltung der Wahlfreiheit der Eltern,
- die Erhaltung der „Langformschulen“ (Gesamtschulen),
- die Verbesserung der Ausstattung bestehender Schulen,
- die Erhöhung der Anzahl der Lehrer,
- die individuelle Förderung von schwachen und starken Schülern,
- die besondere Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund,
- die Erhaltung kurzer Schulwege,
- Reformen nur, wenn dadurch nachweislich eine Verbesserung eintritt - keine Massen-Experimente mit unseren Kindern!
- Selbständigkeit der Schulen, Stärkung der didaktischen und pädagogischen Kompetenz der Lehrkräfte.

Initiative „Wir wollen lernen!“- Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.

AG Hamburg, VR 20129, Vorstand: Ulf Bertheau, Dr. Walter Scheuerl, Ralf Sielmann

Hamburger Sparkasse

BLZ 200 505 50

Konto Nr. 1280 / 310 689

Hinter der im Frühjahr 2008 gegründeten Initiative stehen engagierte Eltern, Lehrer, Schüler und Bürger aus allen Stadtteilen Hamburgs. Am 19.11.2008 konnten wir dem Senat 21.000 Unterschriften vorlegen. Der weitere Zeitplan ist nun durch die Hamburger Volksentscheids-Gesetzgebung vorgegeben: Volksbegehren im November 2009 und Volksentscheid im Juni 2010.

Leider muss für diesen langen Weg noch viel Aufklärungsarbeit in unserer Stadt geleistet werden - und diese kostet Geld. Da wir die nun notwendige Arbeit in der bisherigen Struktur nicht mehr leisten können, haben wir einen Förderverein gegründet. Und dieser freut sich über jede Form der finanziellen Zuwendung, um gemeinsam mit Ihnen weiter erfolgreich für unsere Ziele arbeiten zu können.